



Flughafen Graz begrüßt die geplanten Lockerungen der Reisebeschränkungen durch die Bundesregierung **Nach der geplanten Novellierung fällt die Quarantäne nach der Rückkehr aus vielen beliebten Urlaubsländern. Reisen wird damit wieder einfacher.**

Feldkirchen/Graz, 29.04 2021: Am 19. Mai öffnen in Österreich nicht nur viele Bereiche wie etwa Gastronomie oder Kultur ihre Pforten, auch das internationale Reisen soll wieder einfacher werden. Durch die Novellierung der Einreiseverordnung wird nicht nur für Reisende aus vielen EU-Ländern, sondern auch für zurückkehrende Österreicher die Quarantänepflicht wegfallen.

Die neue Regelung, die sich an der Corona-Ampel der EU-Gesundheitsagentur ECDC orientiert, sieht vor, dass Einreisende aus nicht Hochinzidenzgebieten in Zukunft nicht mehr in Quarantäne müssen.

Aus derzeitiger Sicht, würde damit die Quarantänepflicht für beliebte Urlaubsländer wie Griechenland, Italien oder Spanien wegfallen, Länder in denen sich die meisten der für den Sommer ab Graz geplanten touristischen Ziele befinden.

„Seit dem Ausbruch der Pandemie sind der Flughafen Graz und das Krisenmanagement der Holding Graz bemüht, die Maßnahmen der Bundesregierung bestmöglich zu unterstützen“, informiert **DI Wolfgang Malik**, Vorstandsvorsitzender der Holding Graz. „Die geplanten Richtlinien, die umfangreiche Tests und der Grüne Pass sollten der Flugbranche und damit auch dem Recovery-Prozess am Flughafen Graz entsprechenden Rückenwind geben.“

„Wir begrüßen die Novellierung der Reiserichtlinien ausdrücklich, denn sie ist ein essentieller Schritt für die Wiederherstellung der Reisefreiheit“, erklären die beiden Geschäftsführer des Flughafen Graz, **Wolfgang Grimus** und **Jürgen Löschnig**. „Die von der Bundesregierung und der EU geplanten Schritte in Richtung Normalität, aber auch die umfassenden Vorbereitungen der Reisebranche werden wieder ein unbeschwerteres Reisen ermöglichen und damit die Buchungen für den Sommerurlaub ankurbeln.“

Der Sommerflugplan des Flughafen Graz besteht aus rund 15 Sonnendestinationen. Darunter finden sich mit Calvi auf Korsika, mit Karpathos, Naxos und Zakynthos gleich vier neue Destinationen. Die meisten Flüge gehen nach Griechenland zu insgesamt neun Destinationen, aber auch beliebte Ziele wie Palma de Mallorca oder Brac finden sich in diesem abwechslungsreichen Angebot.

Daneben ist in den kommenden Wochen unter anderem auch die Rückkehr der Flüge zu den wichtigen Umsteige- und Flughäfen Frankfurt, Zürich und Amsterdam geplant.